



5 CONTENT-TIPPS FÜR 2021

erfolgreich auf Social Media

1 DIE VIER C DES COVID-19-CONTENT

Wir alle wissen: Das Leben mit Corona wird uns auch im Jahr 2021 noch begleiten. Neu ist jedoch ein daraus entstandenes Modell mit den 4 C des Content. Sie lauten:

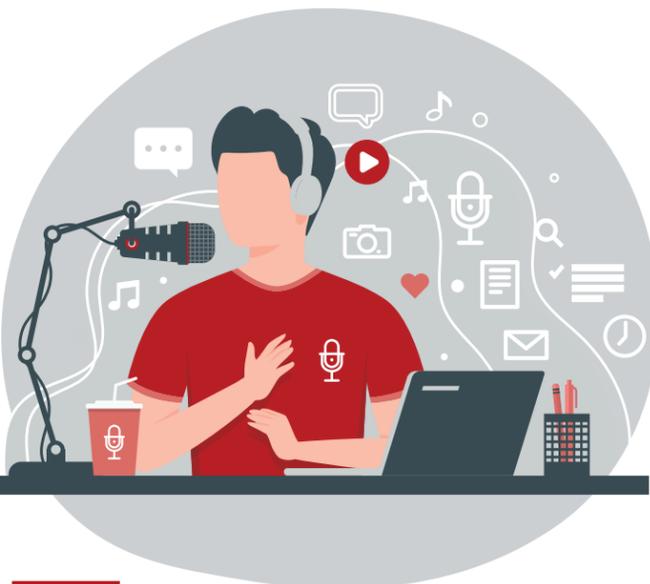
- **Community (Gemeinschaft)**
- **Contactless (kontaktlos)**
- **Cleanliness (Hygiene/Sauberkeit)**
- **Compassion (Mitgefühl)**

Das entstandene 4C-Modell des Covid-19-Content wird sich stark auf die Markenkommunikation auswirken. Marken sollten ihre Kommunikation daher dementsprechend anpassen und die Themen Gemeinschaft, kontaktlos, Hygiene/Sauberkeit und Mitgefühl bei der Planung der Inhalte und in die Kommunikationsstrategie miteinfließen lassen. Die Tonalität wird 2021 durch die 4 C des COVID-19-Content geprägt sein.



3 NOSTALGIE-MARKETING

„Früher war alles besser“ – dieser Spruch lässt sich auch auf die Marketingwelt und deren Werbemaßnahmen übertragen. Denn gerade in den aktuellen Zeiten ruft „Nostalgie-Werbung“ positive Erinnerungen in uns hervor. Unternehmen sollten in 2021 verstärkt auf nostalgische Werbebotschaften setzen. Somit lassen sich positive Erinnerungen in den Köpfen der Konsumenten hervorrufen, konkret also Sicherheit, Freiheit und Gesundheit.



5 CONVERSATIONAL MARKETING

Wenn von Markenkommunikation die Rede ist, geht es leider noch viel zu oft um eine Einbahnstraßen-Kommunikation. Allerdings sollte sich hier alles um einen direkten Austausch und ein aktives Community Management drehen. Die Kommunikation mit (potenziellen) Kunden über die sozialen Medien nimmt zu! Viele Unternehmen haben erst durch die Corona-Krise gemerkt, welchen positiven Nebeneffekt die Nutzung von sozialen Medien haben kann: ein weiterer Weg, direkt mit der Zielgruppe zu kommunizieren. Ein Austausch über die unternehmenseigenen Social-Media-Profilen oder über Chatbots sowie Messengerdienste sind die verbreitetsten Möglichkeiten für diese digitale Konversation und werden im Jahr 2021 noch viel stärker zunehmen.



2 TRANSPARENZ UND VERANTWORTUNG

„Fake News“ und „Verschwörungstheorien“ – das Jahr 2020 war auch hiervon geprägt. Daher ist es nun noch wichtiger, dass Unternehmen und Marken Inhalte und Informationen genauestens prüfen. Die sozialen Netzwerke werden 2021 vermehrt darauf achten, keine Fehlinformationen zu verbreiten. Social-Media-Nutzer wissen einen transparenten und verantwortungsvollen Umgang mit Informationen zu schätzen. Unternehmen, die diese Werte teilen, werden bei der Community punkten.



4 "OLD-SCHOOL-MARKETING" WIRD WIEDER BELIEBT

Trends kommen, Trends gehen. Nicht nur in der Modebranche, auch im Marketing. Die Menschen verbringen mehr Zeit zuhause. Veranstaltungen, Messen und Events fallen weg, jedoch bleibt der Wunsch nach relevanten Informationen. Zeit für ein Revival der veraltet geglaubten Marketingtaktiken! Denn Newsletter und Podcasts haben während der Corona-Krise an Zuwachs gewonnen. Auch Long-Form-Videos sind ein elementarer Bestandteil, wenn es um die Kommunikation und das Marketing mit Bewegtbildinhalten geht.

